

## Volkswagen-Konzern leicht über Vorjahr

**Der Volkswagen-Konzern konnte in den ersten sieben Monaten dieses Jahres seine Auslieferungen um 1,3 Prozent auf weltweit 5,90 Millionen Fahrzeuge steigern. Im Monat Juli sind 787 300 Fahrzeuge an Kunden übergeben worden. „Die Absatzzahlen des Volkswagen-Konzerns lagen im Juli etwa auf Vorjahresniveau, die insgesamt positive Entwicklung der ersten sechs Monate wurde fortgesetzt. Das breite Markenportfolio des Konzerns erweist sich dabei als große Stärke“, erklärte Fred Kappler, Leiter Konzern Vertrieb.**

Von Januar bis Juli sind in Europa 2,52 Millionen Fahrzeuge an Kunden übergeben worden, was im Vergleich mit dem Vorjahreszeitraum einem Zuwachs von 2,6 Prozent entspricht. Im Einzelmonat Juli haben die Konzernmarken 323 800 Neufahrzeuge in Europa ausgeliefert (-4,7 Prozent). In der Region Westeuropa sind in den ersten sieben Monaten des Jahres 2,14 Millionen Fahrzeuge (+2,0 Prozent) verkauft worden. Währenddessen wurden in Zentral- und Osteuropa 377 900 (+6,6 Prozent) ausgeliefert. Deutliche Zuwächse wurden dabei in Polen und Tschechien verzeichnet.

Auf dem nordamerikanischen Markt hat das Unternehmen im Juli 81 500 Fahrzeuge an Kunden übergeben, was im Vergleich leicht unter Vorjahr liegt (-0,3 Prozent). Während starke Wachstumsimpulse aus Mexiko kamen, war der US-amerikanische Markt im Juli weiter rückläufig (-5,1 Prozent). In der Region Südamerika, insbesondere in Brasilien, bleibt die gesamtwirtschaftliche Situation weiter angespannt. Im Einzelmonat Juli wurden in Südamerika 37 400 Fahrzeugen verkauft – ein Rückgang von 23,5 Prozent.

Das anhaltende solide Wachstum in der Region Asien-Pazifik setzte sich auch im Juli weiterhin fort. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum stiegen die Auslieferungen im Einzelmonat Juli um 11,6 Prozent auf 311 400 Fahrzeuge, 285 900 (+16,0 Prozent) davon entfielen auf den chinesischen Markt. Im Zeitraum von Januar bis Juli sind in der Region Asien-Pazifik 2,35 Millionen Fahrzeuge an Kunden übergeben worden, was einem Zuwachs von 5,9 Prozent zum Vorjahr entspricht. (ampnet/Sm)

## Bilder zum Artikel

---



Fahnen der Konzernmarken vor dem Verwaltungshochhaus am VW-Stammsitz Wolfsburg.

---